

Schwerpunktthema: Diskurse der Sünde

Franz Gruber: Editorial	2
Andreas Martin: Von Sünden und Sündern. Ihre Faszination in der heutigen Kultur	4
Erich Garhammer: Rettende Formulierungen. Sünde in der modernen Literatur	11
Hermann Häring: Es geht ums Ganze. Zur Revision des Opfermodells im Diskurs von Gnade und Sünde	21
Slavomír Dluhoš	
Sigrid Müller: Was ist Sünde?	31
Johann Pock: Therapiecouch, Pilgerweg und Onlineportal: Neue Orte der Vergebung	40
Werner Otto: „Dann bist auch Du ein Dieb!“ – Ein Projekt mit Jugendlichen über die zehn Gebote	49

Abhandlungen:

Stefan Altmeyer: Im Anfang war das Wort – sind nun die Worte am Ende? Über religiöse Bildung und die „Fremdsprache Religion“	58
Johannes Marböck: Die Psalmen – ein Strom, der trägt und verbindet Weisung und Gebete unterwegs zur Königsherrschaft Gottes	70

Literatur:

Das aktuelle theologische Buch	
Werner Wolbert: Eberhard Schockenhoff: Chancen zur Versöhnung? Die Kirche und die wiederverheirateten Geschiedenen	81
Besprechungen: Bibelwissenschaft (82), Dogmatik (84), Hilfsmittel (86), Kirchengeschichte (86), Kirchenrecht (89), Kunstwissenschaft (90), Liturgie (93), Liturgiewissenschaft (94), Moraltheologie (97), Ökumene (98), Patrologie (99), Religions- pädagogik (100), Religionstheologie (102), Spiritualität (103), Theologie (104)	
Eingesandte Schriften	108
Impressum	112

Redaktion: A 4020 Linz, Bethlehemstraße 20, Tel. 070/78 42 93-4142, Fax: -4155
E-Mail: thpq@ktu-linz.ac.at Internet: <http://www.ktu-linz.ac.at/thpq>

Anschriften der PD Dr. Stefan Altmeyer, Am Hof 1, D 53113 Bonn
Mitarbeiter: Univ.-Ass. Dr. Slavomír Dluhoš, Schenkenstraße 8–10, A 1010 Wien
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sigrid Müller, Schenkenstraße 8–10, A 1010 Wien
Univ.-Prof. Dr. Erich Garhammer, Neubaustraße 11, D 97070 Würzburg
em. Univ.-Prof. Dr. Herman Häring, Wächterstraße 61, D 72074 Tübingen
em. Univ.-Prof. Dr. Johannes Marböck, Wurmstraße 13, A 4020 Linz
Dr. h.c. Andreas Martin, Erftstraße 19, D 58097 Hagen
Dr. Werner Otto, Holbeinstraße 70, D 60596 Frankfurt a. Main
Univ.-Prof. Dr. Johann Pock, Schenkenstraße 8–10, A 1010 Wien
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Wolbert, Universitätsplatz 1, A 5020 Salzburg

Die Theologisch-praktische Quartalschrift wurde 1848 begründet (als Neubelebung der zwischen 1802 und 1821 erscheinenden „Theologisch-praktischen Monatschrift“). Sie erscheint jährlich in den Monaten Jänner, April, Juli und Oktober. Sie verwendet die Abkürzungen des Lexikons für Theologie und Kirche ³1993. Die Mitarbeiter werden gebeten, das zu beachten. Manuskripte, Rezensionsschriften, Tauschexemplare und Geschäftspost sind zu richten an die Redaktion: Theologisch-praktische Quartalschrift, A 4020 Linz, Bethlehemstraße 20. Es werden nur Originalmanuskripte veröffentlicht. **Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht retourniert.** Gefördert durch die oberösterreichische Landesregierung und die Diözese Linz.